

**Organisation:**

**Urologische Klinik und Poliklinik  
der Technischen Universität München  
Klinikum rechts der Isar**

Direktor: Prof. Dr. med. Jürgen E. Gschwend

Direktionssekretariat  
Frau Monika Tichy

Klinikum rechts der Isar  
Ismaningerstraße 22  
81675 München

Telefon: 089 4140 2507

Fax: 089 4140 2542

E-mail: [monika.tichy@lrz.tu-muenchen.de](mailto:monika.tichy@lrz.tu-muenchen.de)

## Neue Onkologie-Vereinbarung in der Urologie

### 03. Februar 2010



CME

**Urologische Klinik und Poliklinik  
der Technischen Universität München  
Klinikum rechts der Isar**

Ismaninger Straße 22 | 81675 München  
[mriu@lrz.tum.de](mailto:mriu@lrz.tum.de) | [www.mriu.de](http://www.mriu.de)

Direktor: Univ.-Prof. Dr. Jürgen Gschwend

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

die Kassenärztliche Bundesvereinigung hat mit dem GKV-Spitzenverband auf Bundesebene zum 1.10.2009 eine neue Onkologievereinbarung über die qualifizierte ambulante Versorgung krebskranker Patienten abgeschlossen. Im Mittelpunkt dieser Onkologie-Vereinbarung stehen hohe Anforderungen an die fachliche Qualifikation des „onkologisch qualifizierten“ Urologen einschließlich der Forderung einer Mindestzahl onkologischer Patienten in seiner Praxis sowie entsprechende Fallzahlen zur intravenösen oder intrakavitären antineoplastischen Behandlung. Die Onkologie-Vereinbarung fordert ferner detaillierte Versorgungsstrukturen. Dazu gehören ein 24-Stunden Notfalldienst, qualifiziertes Praxispersonal, Kooperationsgemeinschaften mit anderen Fachbereichen und aktive Teilnahme an interdisziplinären Tumorkonferenzen.

Die Umsetzung der neuen Onkologie-Vereinbarung erfordert in der urologischen Praxis einen erheblichen zeitlichen und organisatorischen Mehraufwand. Die Urologische Klinik der TU-München möchte Ihnen daher ein Fortbildungs- und Diskussionsforum anbieten, um gemeinsam nach Lösungen in der praktischen Umsetzung der Onkologie-Vereinbarung zwischen Klinik und Praxis zu suchen. Wir freuen uns, dass wir Herrn Dr. med. Götz Geiges, Urologe in Berlin gewinnen konnten. Dr. Geiges wird aus der Sicht des niedergelassenen Urologen seine Konzepte zur ambulanten Versorgung in der Uro-Onkologie vorstellen.

Wir wünschen uns zahlreiche Teilnehmer für diese Veranstaltung und freuen uns jetzt schon auf einen intensiven und interessanten Gedankenaustausch mit Ihnen. In der Hoffnung, dass das Programm Ihr Interesse findet und wir Sie begrüßen dürfen, verbleiben wir

mit herzlichen Grüßen  
Ihre



Prof. Dr. med. Jürgen E. Gschwend



PD Dr. med. Margitta Retz

**Mittwoch 3.2.2010 18:30 bis 20:00**

## **Neue Onkologie-Vereinbarung in der Urologie**

**Moderation: J. Gschwend und M. Retz**

- **Konzepte zur medikamentösen Tumorthherapie in der Urologie**  
(J. Gschwend)
- **Ambulante Uro-Onkologie – Quo vadis**  
(G. Geiges)

**Ort:  
Hörsaal B, Klinikum rechts der Isar**

**Anschließend gemütlicher Ausklang  
beim gemeinsamen Imbiss**

**Referenten/Moderatoren:**

**Dr. med. Götz Geiges,  
Praxis Berlin-Charlottenburg**

Prof. Dr. med. Jürgen Gschwend  
PD Dr. med. Margitta Retz

Urologische Klinik und Poliklinik, Technische  
Universität München, Klinikum rechts der Isar,  
München